

Isabel Kreitz

Graphic Novel paperback: Die Sache mit Sorge

Graphic Novel goes Paperback! Was im Buchbereich schon lange Normalität ist, kommt bei Comics selten vor: die Herausgabe eines günstigen Taschenbuchs nach der gebundenen Ausgabe. Da es somit künftig auch für preisbewusste Leser ein Angebot geben wird, das Comickunst auf internationalem Niveau zum Taschenbuchpreis bietet, wird sich die Zielgruppe für Graphic Novels noch einmal beträchtlich erweitern.

Kaum ein Spion des 20. Jahrhunderts ist ähnlich geheimnis- und legendenumwittert wie Richard Sorge, Stalins Agent an der deutschen Botschaft in Tokio. 1941 sagte er den verbrecherischen Angriff der Deutschen auf die Sowjetunion voraus, doch seine Warnungen wurden ignoriert. Brilliant recherchiert und ungemein dicht erzählt, zeichnet Isabel Kreitz das Psychogramm des »Meisterspions«. Zugleich gewährt sie einen beklemmenden Einblick in den Alltag und die Politik der deutschen Botschaft in Tokio im Zeichen von Nationalsozialismus und Zweitem Weltkrieg.



Isabel Kreitz

Graphic Novel paperback: Die Sache mit Sorge

256 Seiten, Taschenbuch

€ (D) 9,99 | € (A) 10,30 | sFr 14,90

ISBN 978-3-551-71371-1

Isabel Kreitz besuchte die Kunsthochschule in Hamburg und die Parsons School in New York, arbeitete anschließend an dem Zeitungsstrip „Ottifanten“ mit und begann schließlich mit eigenen Kreationen. Bereits 1996 setzte sie Uwe Timms Roman „Die Entdeckung der Currywurst“ als Comic um. Neben ihren eigenen Geschichten wie „Die Sache mit Sorge“ schuf Isabel Kreitz zuletzt Comicadaptionen der Erich-Kästner-Werke „Pünktchen und Anton“ sowie „Der 35. Mai“, für das sie 2008 mit dem *Max-und-Moritz-Preis* ausgezeichnet wurde.



Die Coverabbildung und das Autorenfoto stehen im Internet (über *Bilddaten*) zum Download bereit: www.carlsen.de/presse